

Das Irische Monatsbuch

Ein monatlicher kultureller Überblick der Botschaft von Irland in Berlin Oktober 2011

Donnerstag, 6. Oktober: Buchveröffentlichung: John Holtens "The Readymades"



Die Botschaft von Irland lädt ein zur Buchveröffentlichung von „The Readymades“ – dem lange erwarteten Debütroman des irischen Autors John Holten, erschienen bei Broken Dimanche Press. <http://brokendimanche.eu/the-readymades/>

„Holtens bemerkenswert selbstsicherer Debütroman „The Readymades“ bedient sich einer Reihe literarischer Genres: gefundener Texte aus der Geschichte der modernen Kunst, Zeugenaussagen, Pressemitteilungen und des Erzählstils kunsthistorischer Berichte. Der Roman basiert auf einem von Félix Fénéons berühmten Dreizeilen-„Romanen“ – Mini-Geschichten aus französischen Zeitungen – und ausgehend von Fénéons erzählerischen Vorgaben hat Holten eine komplett fehlende Kunstbewegung und ihre zeitgenössische europäische pikareske Saga entwickelt“.

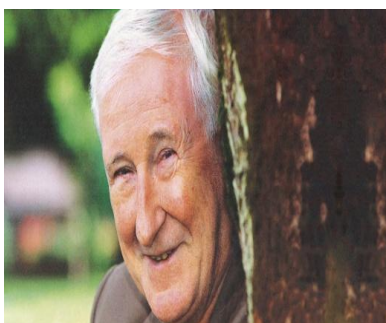
John Holten ist ein preisgekrönter Mitherausgeber und Kurator von BDP. Seine Schriften sind in ganz Europa erschienen, zuletzt bei AADK Press und Piso Colectivo.

Die Kunstwerke in dem Roman stammen von Darko Dragičević, der in Belgrad geboren wurde und am International College of Arts and Sciences in Mailand studiert hat. Er arbeitet als Filmemacher und visuell gestaltender Künstler und lebt derzeit in Berlin.

Die Veranstaltung beinhaltet auch eine Lesung von John Holten in englischer Sprache, eine Lesung in deutscher Sprache, sowie eine moderierte Diskussion mit dem Autor und dem Künstler und findet am Donnerstag, 6. Oktober von 20.00-21.30 Uhr in der Botschaft statt. Um Anmeldung unter berlinsvp@dfa.ie wird gebeten.

Botschaft von Irland | Jägerstraße 51 | 10117 Berlin | Tel: 030 220720 | Fax: 030 22072299 |
E-Mail: Berlin@dfa.ie | Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wenn Sie der Verteilerliste zugefügt werden wollen.

**Mittwoch, 26. Oktober: Lesung und Diskussion mit dem Dichter John Montague
"Erste Landschaft, erster Tod"**



Die Botschaft von Irland und die Literaturwerkstatt Berlin laden Sie ein zu einen lyrischen Abend von und mit John Montague.

John Montague ist einer der bedeutendsten irischen Dichter der Gegenwart. Er wurde in New York geboren und wuchs in der Grafschaft Tyrone, Nordirland, auf. Montague ist ein Mitglied der irischen Künstlervereinigung Aosdána und war der erste Inhaber des Ireland Chair of Poetry (Lehrstuhl für Dichtkunst).

Er lehrte am University College Cork, am University College Dublin, an der Sorbonne und an verschiedenen amerikanischen Universitäten.

Die Lesung in der Literaturwerkstatt konzentriert sich auf eine Auswahl der Werke des Dichters, die 2008 von Margitt Lehbert und Hans-Christian Oeser ins Deutsche übersetzt wurden. Die Übersetzung erschien unter dem Titel "Erste Landschaft, erster Tod" bei Edition RUGERUP.

John Montague wird eine Auswahl dieser Gedichte auf Englisch vortragen, die deutsche Übersetzung liest Hans-Christian Oeser, der auch die anschließende Diskussion mit dem Dichter über sein Werk moderieren wird.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 26. Oktober, um 20.00 Uhr in der Literaturwerkstatt Berlin, Knaackstr. 97, 10435 Berlin, statt.

Der Eintritt beträgt 5€ (3€). Weitere Informationen finden Sie auf:
<http://www.literaturwerkstatt.org/>

The Life and Works of WB Yeats



Die Ausstellung über das Leben und Werk von WB Yeats, die in Berlin am St. Patrick's Day eröffnet wurde, führt ihre Tour durch Deutschland weiter fort. Die Ausstellung ist bis Ende Oktober in der Westfälischen Wilhelms-Universität in Münster zu besichtigen.

William Butler Yeats (1865-1939) ist Irlands berühmtester Dichter, und einer der wichtigsten Dichter des 19. und 20. Jahrhunderts. Er lebte in einer Zeit der Wiedergeburt der irischen Kultur, des

Unabhängigkeitskampfes und der Gründung des irischen Staates. Die Ausstellung feiert sein Leben, sein Werk, und seinen Beitrag zu den großen Debatten seines Zeitalters.



Conradh na Gaeilge

An bhfuil suim agat i dteanga na Gaeilge?

An bhfuil suim agat sa chultúr Gaelach?

Tá Gaeilgeoirí i mBerlin agus táimid ag iarraidh labhairt leat!

**Beidh an chéad chruinniú den chraobh nua ar siúl
ag 18.30 ar an 18 Deireadh Fómhair ag Ambasáid na hÉireann i mBerlin**

Beimid ag bualadh le chéile chun cómhra a dhéanamh as Gaeilge, chun Gaeilge a mhúineadh dóibh siúd nach bhfuil mórán Gaeilge acu, chun gearrscéalta a léamh le chéile agus chun píosa craic a bheith againn!

Dá mba mhaith leat páirt a ghlacadh sa ghrúpa seo, téigh i dteagmháil le **Craobh Bherlin, Conradh na Gaeilge** anseo: eoин@daad-alumni.de

Interessieren Sie sich für die irische Sprache?

Interessieren Sie sich für irische Kultur?

Wir reden irisch, wir sind in Berlin und wir möchten mit Ihnen reden!

**Das erste Treffen der Berliner Niederlassung von Conradh na Gaeilge findet
am Dienstag, 18. Oktober, um 18.30 Uhr in der Botschaft von Irland in Berlin statt**

Wir werden uns treffen, um auf Irisch zu quatschen, um Irisch zu lehren, um kurze irische Geschichten gemeinsam zu lesen und um Spaß zu haben!

Wenn Sie an dieser Gruppe teilnehmen möchten, schicken Sie bitte eine Mail an das Berliner Büro von **Conradh na Gaeilge**: eoин@daad-alumni.de

Robert Conrad: Es war einmal...Berlin und Belfast in den frühen 90ern



Angesichts des 50. Jahrestags des Mauerbaus freut sich die Botschaft eine Ausstellung von Fotos des deutschen Fotografen Robert Conrad auszurichten.

Conrad ist ein international anerkannter Architekturfotograf, der unter anderem in Großbritannien, USA, Marokko und Indien gearbeitet hat. In Ost-Deutschland geboren, erhielt er zu DDR-Zeiten auf Grund einer Dokumentarfotografie über Lebensverhältnisse in der DDR und der Sowjetunion ein Studienverbot.

Die Ausstellung zeigt eine Auswahl seiner Fotografien von Mauern und Architektur, die er in den frühen Neunzigern in Berlin und Belfast aufnahm. Conrad wird von der Agentur Lumabytes, Berlin, repräsentiert. www.lumabytes.com

Bis 08.11. kann die Ausstellung in der Botschaft Mo.-Fr. von 14.30 bis 17.00 besichtigt werden.

Weitere Veranstaltungen für Irland-Interessierte

Das Irische Folk Festival 2011 – Affairs of the Heart



Das diesjährige Irische Folk Festival fängt am 19. Oktober an und endet am 18. November. Das Festival mit dem Titel ‚Affairs of the Heart‘, präsentiert große irische Künstler wie Altan, Réalta und The Outside Track. Willie Daly, der letzte traditionelle Heiratsvermittler Irlands, nimmt auch an der Tour teil. Willie wird dem Publikum den einen oder anderen Schwank aus seinem Leben erzählen und bei der Session mitsingen und steppen. Das Festival, unterstützt durch Culture Ireland, tourt durch mehrere deutsche Städte. Für weitere Informationen besuchen Sie www.irishfolkfestival.de

Comórtas ealaín do na Gaeil thar lear Kunstwettbewerb für Sprecher der irischen Sprache im Ausland



Nasc: <http://www.glornangael.ie/cartlann-preas-raitis-2009/comortas-ealain-do-na-gaeil.html>

Tá an comórtas ealaíne seo á eagrú le tacaíocht ón Roinn Gnóthaí Eachtracha agus Trádála.

Botschaft von Irland | Jägerstraße 51 | 10117 Berlin | Tel: 030 220720 | Fax: 030 22072299 | E-Mail: Berlin@dfa.ie | Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wenn Sie der Verteilerliste zugefügt werden wollen.



Münsterland Festival

15. September - 20. Oktober
(Länder 2011: Irland, England, Schottland)

Das 6. Münsterland Festival, unterstützt durch Culture Ireland, geht im Oktober weiter. Das Festival präsentiert ein vielfältiges Kunst- und Kulturprogramm, mit Schwerpunkt auf Jazz-, Pop-, Volks- und Klassischer Musik. Es gibt außerdem Ausstellungen, grafische Projekte, Filme und viele andere spannende Events.

Weitere Details und das Programm können unter den folgenden Links gefunden werden:

www.muensterlandfestival.com

http://issuu.com/kulturbueromuensterland/docs/muensterlandfestival_part_6_broschuere

Eine Reihe irischer Künstler wird auf dem Festival auftreten. Zu den Höhepunkten im Oktober gehören:

09.10.2011 | Irish Chamber Ensemble



Das elfköpfige „Irish Chamber Ensemble“ (ICE) hat sich als irische Kulturbotschafter auf die Darbietung zeitgenössischer Kammermusik ausserhalb des Klassik-Mainstreams spezialisiert. Dabei lassen sie vor allem traditionell irische Klänge in ihre Musik einfließen. Ihr Programm beim Münsterland Festival wird die aufregendsten Elemente aus traditionell irischen Folk-Melodien und klassischer Kammermusik vereinen.

14.10.2011 | Julie Feeney



„Die ganze Welt wird ihr zuhören“, prophezeite The Guardian Julie Feeney. Die irische Sängerin, Komponistin, Produzentin, Orchestermusikerin, Dirigentin und Multiinstrumentalistin wird für ihre „hypnotisierende Bühnenpräsenz und ihr außergewöhnliches Talent“ geliebt. Ihr innovativer Sound basiert auf klassischer Musik, umfasst dabei aber auch Popsounds und theatralische Elemente. Dieses Konzert ist das Live-Debüt von Julie Feeney in Deutschland.

15.10.2011 | Folk-Night | Jackie Oates | Seth Lakeman | Cara



Auch die deutsch-irisch-schottische Band Cara bietet Folk-Musik auf höchstem Niveau. Als Sänger, Songwriter und Multi-Instrumentalist zählt Seth Lakeman zu den wegweisenden Pionieren der blühenden britischen Folkszene. Englischen Folk-Pop singt auch Jackie Oates – „so schön wie manch ein Frühlingmorgen“, wie The Independent meint.

Botschaft von Irland | Jägerstraße 51 | 10117 Berlin | Tel: 030 220720 | Fax: 030 22072299 |
E-Mail: Berlin@dfa.ie | Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wenn Sie der Verteilerliste zugefügt werden wollen.

20.10.2011 – 03.12.2011 CAMILLE O’SULLIVAN

Die vielfach ausgezeichnete Sängerin Camille O’Sullivan fesselt ihr Publikum mit ihrer Bühnenpräsenz und Flair für Theatralik.



Camille O’ Sullivan beginnt ihre deutsche Tour beim Münsterland Festival am 20. Oktober und mit einem Konzert in Berlin am 21. Oktober. Für weitere Informationen besuchen Sie:

Artist Info: http://prime-tours.com/artist_neu_en.php?ArtistId=58

Website: <http://www.camilleosullivan.com/>

Video: <http://www.youtube.com/watch?v=4hU8vQQsyBg>

Irischer Film “The Other Side of Sleep” beim Filmfest Hamburg



Der irische Film ‚The Other Side of Sleep‘ feiert seine Deutschland-Premiere beim diesjährigen Filmfest Hamburg. Der Debüt-Spielfilm der Regisseurin Rebecca Daly, co-finanziert durch das Irish Film Board, spielt in den irischen Midlands. Rebeca Daly wurde für diesen packenden Film in Cannes von der Kritik gefeiert.

Details zu den Vorführungen finden Sie unten. Weitere Informationen unter:

<http://www.filmfest-hamburg.de/en/>

- 1. Oktober, 21.30 Uhr, Metropolis c/o Savoy, Steindamm 52-54, 20099 Hamburg
- 3. Oktober, 17.00 Uhr, CinemaxX2, Dammtordamm 1, 20354 Hamburg